



30.06.2017 – PM 63/2017

Ehe für alle

IG BAU: Endlich folgt die Politik dem Wunsch der Menschen

Frankfurt am Main - Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) gratuliert den Abgeordneten im Bundestag zu ihrer Entscheidung für die Ehe für alle. „Es ist eine Sternstunde der Politik, die wir heute im Bundestag erlebt haben. Natürlich ist die Ehe für alle viel schon zu lange überfällig. Mehr als 80 Prozent der Menschen in Deutschland befürworten die Ehe für alle. Deshalb ist es so schön, dass die Politik endlich den Wünschen der Menschen folgt und die Ehe für alle jetzt doch kommt. Eine Ehe zwischen Frau und Frau und Mann und Mann nimmt doch den Ehen zwischen Frau und Mann nichts weg“, sagte IG BAU-Bundesvorstandsmitglied Ulrike Laux. „Das tolle ist aber auch, wie die Abstimmung zustande kam. Keiner hatte in dieser Legislaturperiode damit gerechnet, dass das Parlament noch dieses dicke Brett durchgebohrt bekommt. Wahlkampfaktik hin oder her: Hier wurde endlich einmal Politik für die Menschen gemacht. Mehr davon.“

Die IG BAU engagiert sich seit Jahren mit der Arbeitsgruppe IGay BAU für die Rechte Homosexueller. Schwerpunkt ist insbesondere die Situation Betroffener am Arbeitsplatz. Viele trauen sich aus Angst vor Diskriminierung nicht, sich gegenüber ihren Kolleginnen und Kollegen offen zu ihrer Sexualität zu bekennen. Andere, die sich offen mit ihrer Sexualität umgehen, werden im Job gemobbt. Die IGay BAU bietet für Betroffene gewerkschaftliche Beratung und Hilfe an.

